

Informationsvorlage

Vorlagen Nr.
22/192

Status:

öffentlich

Kostenlose Abgabe von Menstruationsprodukten - Ergebnis Abfrage in städtischen Schulen

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1.	Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und gesellschaftliche Zusammenarbeit		Vorstellung	öffentlich	

Sachverhalt:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur kostenlosen Abgabe von Menstruationsprodukten wurde in der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und gesellschaftliche Zusammenarbeit am 04.10.2022 diskutiert und dahingehend geändert beschlossen, dass man mit der Umsetzung dieser Thematik in den städtischen Schulen beginnt.

Hierzu hat der Fachdienst Bildung/Soziales/Sport eine Umfrage in den Schulen gestartet und abgefragt, wie mit der Ausgabe bzw. Zurverfügungstellung von Menstruationsartikeln umgegangen wird.

Da es sich bei den städtischen Schulen zum größten Teil um Grundschulen handelt, ist die Thematik in der dort betreuten Altersklasse noch nicht so präsent. Vereinzelt gibt es Mädchen, die ihre Menstruation bereits haben, der überwiegende Teil jedoch noch nicht. Die Ergebnisse aus der Umfrage sind aus der beigefügten Übersicht ersichtlich und zeigen unterschiedliche Handhabungen bei entsprechend notwendigem Bedarf an Menstruationsartikeln.

An der städtischen Realschule, an der die Zahl der Mädchen die bereits ihre Periode haben, eine höhere Anzahl ausweist, werden für Notfälle entsprechende Hygieneartikel vorgehalten und im Schulsekretariat bei Bedarf ausgegeben. Eine kostenfreie Abgabe durch bereitgestellte Artikel in den Damentoiletten gibt es dort nicht.

Wenn man die Toiletten in den Schulen mit entsprechenden Tampon- und Bindenspendern ausstattet, muss auch der Bereich der Mensakräfte und der Toilettenbereich jeder Schulturnhalle entsprechend ausgestattet werden.

Nach Rücksprache mit dem Gebäudemanagement ergeben sich dann folgende Bedarfe:

Damentoiletten in Schulgebäuden:	30
Toiletten Menskräfte (ausschließlich weibliches Personal):	9
Toiletten in Turnhallen (Mädchenumkleidebereich u. Lehrkräfte):	<u>26</u>
Gesamtbedarf:	65

Finanzielle Auswirkungen:

Derzeit gering, da nur eine Ausgabe bei Bedarf erfolgt und die bereitgehaltenen Artikel bereits über das Schulbudget abgerechnet werden.

Sollten jedoch Ausgabegeräte auf den Damentoiletten installiert werden, würden Kosten für die Ausgabegeräte sowie Montage und die Hygieneartikel anfallen. Die Kostenhöhe liegt bei den Ausgabegeräten pro Stück zwischen 130 – 180 €, je nach Modell. Zusätzlich kommen die Kosten für die Montage und die Bestückung der Spender hinzu.

Bei einem Bedarf von 65 Spendern im Bereich der Schulen sowie der zugehörigen Turnhallen ist mit Kosten zwischen 8.450,00 € - 11.700,00 € zzgl. Montagekosten und Füllmaterial zu rechnen. Die Montage der Spender könnten evtl. die Hausmeister übernehmen. Das Kontrollieren und Auffüllen der Spender könnte evtl. durch die Reinigungskräfte erfolgen.

Die Kosten der Folgebefüllungen können nicht beziffert werden, da es kaum Erfahrungswerte gibt.

gez. Feddermann